

Stadt Bamberg

I. Schreiben an:

Frau Stadträtin
Annemarie Rudel
Hohe-Kreuz-Str. 20
96049 Bamberg

SOZIAL-, ORDNUNGS-
UND UMWELTREFERAT
Promenadestr. 2A
96047 Bamberg
ralf.haupt@
stadt.bamberg.de
www.bamberg.de
Sparkasse Bamberg
BLZ 770 500 00
Konto-Nr: 18

Aktenzeichen	Auskunft erteilt	Zi.-Nr.	Telefon (0951)	Telefax	Datum
5/H-Ha	Ralf Haupt	109	87-1500	87-1985	16.12.2019

Gestaltung des Maxplatzes

Zu Ihrer Anfrage vom 22.10.2019

Sehr geehrte Frau Stadträtin Rudel,

in Beantwortung Ihrer Anfrage vom 22.10.2019 darf ich wie folgt Stellung nehmen:

Ziel aller Maßnahmen am Maximiliansplatz war und ist es, den Platz mit Leben zu erfüllen. Dies ist beim Frühjahrsplärrer, beim Herbstplärrer, beim Weihnachtsmarkt, beim Mitfefastenmarkt, beim Weltkulturerbelauf, bei „Bamberg Zaubert“, beim Blues- und Jazzfestival und weiteren traditionsreichen Veranstaltungen zweifellos gegeben. Außerhalb dieser Veranstaltungen (die aber schon einen großen Zeitraum insgesamt ausmachen) gibt es sicherlich noch Optimierungsmöglichkeiten.

Durch das Angebot eines Cafés ist unseres Erachtens eine zusätzliche Aufwertung bereits gelungen.

Für das Jahr 2020 wurde die Verwaltung zusätzlich beauftragt, die Möglichkeit zur Errichtung eines Flachbrunnens zu eruieren, der sicherlich auch zur Belebung beitragen könnte.

Ziel muss es jedoch vor allem auch bleiben, den Maxplatz frei von baulichen Einbauten zu halten, um diese multifunktionale Fläche für unterschiedlichste Nutzungen in der Stadtmitte zu erhalten.

Was das Thema Tiefgarage anbelangt, so ist eine Schließung der Tiefgarage oder Reduzierung auf Anwohner grundsätzlich denkbar und wird bereits seit Anfang der 1980er Jahre diskutiert (vgl. Generalverkehrsplan Billinger).

Die Tiefgarage ist jedoch in privater Hand, das Erbbaurecht für diese Tiefbaugarage wurde erst vor einigen Jahren verlängert. Eine Schließung wäre nur mit dem Einverständnis des Eigentümers/Betreiber möglich. Die Stadtwerke haben aus Kostengründen den Kauf der Tiefgarage abgelehnt, als sie vor einigen Jahren verkauft wurde.

Momentan findet der Bamberger Wochenmarkt im Bereich Hauptwachstraße, Maximiliansplatz und Grüner Markt täglich von Montag – Samstag statt.

Im Abschnitt der Hauptwachstraße werden selbsterzeugte Waren von regionalen Erzeugern angeboten, am Maximiliansplatz stehen Imbissverkaufsstände und im Bereich Grüner Markt der Warenhandel mit Obst und Gemüse und Lebensmitteln.

An den Samstagen findet an der nördlichen Promenade der Bauernmarkt statt.

Tatsächlich werden nicht nur Flächen im Bereich der Hauptwachstraße und Grüner Markt sondern auch auf dem Maximiliansplatz und der nördlichen Promenade von Wochenmarktteilnehmern genutzt.

Wir hoffen, Ihnen mit dieser Auskunft gedient zu haben und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Ralf Haupt
Sozial-, Ordnungs- und Umweltreferent
Berufsm. Stadtrat